

# UNTERWASSERCOMPOUND (ST)

## Zusatzmittel zur Herstellung von Unterwasserbeton und selbstverdichtendem Beton (SVB)

<b>Einsatzbereich:</b>	<p>UNTERWASSERCOMPOUND (ST) wird bei der Herstellung von bewehrtem und unbewehrtem Unterwasserbeton eingesetzt, der mit allen gängigen Verfahren zielsicher und erosionsfest eingebaut werden kann. Insbesondere hilft UNTERWASSERCOMPOUND (ST) beim Einbau im freien Fall durch das Wasser die nachteiligen Auswaschungen und Schüttlagenbildungen zu reduzieren oder im idealen Fall zu vermeiden.</p> <p>UNTERWASSERCOMPOUND (ST) eignet sich auch zur Herstellung von selbstverdichtenden Betonen, um sie gegen herstellungsbedingte Schwankungen im Wasserhaushalt zu stabilisieren.</p>
<b>Prüfungen/ Zertifikate:</b>	<p>Stabilisierer für Beton nach DIN EN 934-2: T 4 entspricht den Anforderungen der DIN-V-18998 gem. DIN V 20000-100:2002-11, Abschnitt 4.4, für Beton für vorgespannte Tragwerke geeignet gleichmäßig im Sinne von DIN V 20000-100:2002-11, Abschnitt 6. Verwendung in Beton mit alkaliempfindlicher Gesteinskörnung entsprechend DIN V 20000 - 100, 8.2 (Alkaligehalt &lt; 8,5 M%) entspricht den Anforderungen der ZTV-ING und der ZTV-StB 01.</p>
<b>Wirkung:</b>	<p>UNTERWASSERCOMPOUND (ST) erhöht die Viskosität und den inneren Zusammenhalt des Betons. Dadurch wird das Auswaschen von Zement und Feinstanteilen beim Einbau unter Wasser stark reduziert. Weiterhin wird die Neigung von Betonen sehr hoher Konsistenzklassen zum Entmischen und Bluten reduziert. Die ausgewählte Wirkstoffkombination beugt einer festigkeitsmindernden Erhöhung des Luftgehaltes vor.</p>
<b>Dosierung:</b>	<p>Empfohlener Dosierbereich: 0,1 – 1,5 M% vom Zementgewicht. Die im Einzelfall erforderliche Zugabemenge richtet sich nach den geforderten Betoneigenschaften und ist in einer Erstprüfung festzulegen.</p>
<b>Verarbeitung:</b>	<p>UNTERWASSERCOMPOUND (ST) wird dem Beton im Herstellwerk zugegeben. Um eine optimale Wirksamkeit zu gewährleisten, sollte die Zugabe vor der Zementdosierung auf den Sand und die Zuschläge erfolgen. Anschließend wird UNTERWASSERCOMPOUND (ST) 30 s untergemischt. Die gewünschte Betonkonsistenz wird in der üblichen Weise durch Zugabe von BASF Betonverflüssigern bzw. Fließmitteln eingestellt.</p>
<b>Lagerung:</b>	<p>Das Produkt ist trocken zu lagern, um eine Klumpenbildung zu verhindern. Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20°C) Mindesthaltbarkeit 2 Jahre. Bei der Lagerung ist die "Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe" (VAwS) zu beachten.</p>
<b>Arbeitsschutz/ Umweltverhalten:</b>	<p>Bei sachgemäßer Verwendung sind keine Nachteile bekannt. Beim Umgang mit dem Produkt sind die allgemeinen Vorschriften für Arbeitsschutz und -hygiene einzuhalten. UNTERWASSERCOMPOUND (ST) ist kein Gefahrstoff im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG. Das Produkt ist schwach wassergefährdend, WGK 1 (Selbsteinstufung nach den Regeln der VwVwS vom 17. Mai 1999). GISCODE BZM 1. Sicherheitsdatenblatt beachten.</p>



The Chemical Company

# UNTERWASSERCOMPOUND (ST)

Zusatzmittel zur Herstellung von Unterwasserbeton und selbstverdichtendem Beton (SVB)

**Lieferung:** Sack 20 kg.

## Technische Daten

Farbe und Lieferform	hellgraues Pulver
Rohstoffbasis	Polysaccharid, Naphtalinsulfonat
Schüttgewicht	0,9 kg/l
maximaler Chloridgehalt	0,10 M%
maximaler Alkaligehalt	4,0 M%, als Na <sub>2</sub> O-Äquivalent

Stand: 25.11.2009

**Hinweis:** Die Angaben in diesem Merkblatt sind nach bestem Wissen erstellt und stellen den derzeitigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen dar. Es handelt sich bei diesen Angaben allein um Produktbeschreibungen, in keinem Fall jedoch um Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantien.  
Der Verarbeiter bleibt verpflichtet, eigene Untersuchungen und Prüfungen durchzuführen, um eine Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte in seinem speziellen Geschäftsbereich zu verantworten.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig.

## **BASF Construction Polymers GmbH Geschäftsbereich Betonzusatzmittel**

Ernst-Thälmann-Straße 9  
39240 Glöthe  
Telefon: 03 92 66 / 98-310  
Telefax: 03 92 66 / 98-351

Internet: [www.basf-cc.de](http://www.basf-cc.de)